

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

350 (17.12.1896) Viertes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 350. Viertes Blatt. Donnerstag den 17. Dezember (folgt ein fünftes Blatt.) 1896.

## Großb. Bad. Staatseisenbahnen. Bekanntmachung.

Nr. 37265. Mit dem 18. L. W. wird an dem westlichen Bahnsteige des hiesigen Hauptbahnhofes, in der dazu neu errichteten Halle, eine besondere Annahmestelle für Expressgut eröffnet, bei welcher in der Zeit vom 18. bis einschl. 25. L. W. unbeschadet der Aufgabe an der bisherigen Annahmestelle — Zutritt durch den Haupteingang des Bahnhofgebäudes — die Sendungen ununterbrochen zur Aufgabe gebracht werden können.

Vom 26. L. W. ab wird die Dienstzeit der neuen Annahmestelle auf die Stunden von Vorm. 8 bis Abends 9 Uhr beschränkt, während die Aufgabe der Sendungen von Abends 9 Uhr bis Vorm. 8 Uhr bei der bisherigen Annahmestelle (Haupteingang) zu erfolgen hat.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1896.

Der Gr. Betriebsinspektor.

## Bekanntmachung.

Nr. 14883. Von Frau Stadtrat Leichtlin Witwe erhielt ich zur Erinnerung an ihren vereinigten Gatten, Herrn Stadtrat Hermann Leichtlin, eine Weihnachtsgabe von 400 Mark für die hiesigen Armen. Für diese reiche Zuwendung spreche ich Namens der Beschenkten den herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1896.

Der Oberbürgermeister.

Schnebler.

## Bekanntmachung.

Nr. 14891. Von der Brauereigesellschaft vormalig S. Moninger hier erhielt ich die Summe von 300 Mark zur Verteilung in nachfolgender Weise: 1. an das städtische Krankenhaus 40 M., 2. an die städtische Armenkasse 40 M., 3. an den Badischen Frauenverein 30 M., 4. an das Diafonissenhaus 30 M., 5. an das Vinc. ntiushaus 30 M., 6. an das Waisenhaus 30 M., 7. an das Pfündnerhaus 30 M., 8. an die Kasse der freiwill. Feuerwehr 30 M., 9. an den Elisabethenverein 20 M., 10. an die Krippe 20 M. Namens der Beschenkten spreche ich hiesfür den verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1896.

Der Oberbürgermeister.

Schnebler.

## Badischer Frauenverein, Abteilung IV. für Mädchenfürsorge.

Auf unsere Bitte um Weihnachtsgaben sind uns folgende Gaben gekommen: von Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin 36 m Flanell, von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Fürstin zur Lippe 30 M., Frau Bürgermeister Krämer 5 M., Frau Geheimrath Haas 5 M., Frau Hauptlehrer Moras 5 M., Frau Hauptlehrer Bilbarz 6 M., Frau Geh. Hofrath Schenk 20 M., Ungen. 50 M., Frau Hofer 5 M., Frau Herschel 3 M., Frau Geheimrath v. Reil 10 M., Frau S. Weill 6 M., Frau Dr. Fr. Weill 10 M., Frau Dr. Jourdan 6 M., Frau Ida Weill 10 M., Frau Oberregierungsrat Wörtschöffer 5 M., Frau v. Rotberg 3 M., Frau Bar. Wwe. 3 M., Frau Militär-Oberpfarrer Fingado 5 M., Frau Präsident v. Grimm 5 M., Frau Geh. Oberregierungsrat v. Preen 3 M., Frau Apotheker Hügel 3 M., Ungen. 5 M., Frau Geheimrath Hebling 10 M., Frau Geheimrath Wilmann 10 M., Frau Postdirektor Becker 5 M., L. W. 2 M., Frau Oberkirchenrat Dehler 3 M., Freiin v. Fischer 3 M., Frau Fabrikant Hummer 5 M., S. W. 10 M., Frau Dr. West 10 M., Frau Strauß 10 M., Frau Consul Bielefeld 20 M., Frau Apotheker Altker 6 M., Frau A. Clever 3 M., Frau Krauth Wwe. 3 M., Frau Bräut. Dr. Doll 10 M., Frau Louis Hoffmann 10 m Baumwollflanell, Frau Glad aus Langensalza 12 Stränge Strickwolle, Herren Leypheimer & Wende 6 m Kleiderstoff, 5 m Flanell, 5 m Kattun, 4 m Crepon u. 3 m Wolton, Frau Oberbürgermeister Lauter 18 m Kleiderstoff, Hr. Eugen Karger 30 Stück Weihnachtsgeschenke, Hr. Heinrich Kramer 2 Echarpos, 6 Paar Handschuhe u. 2 Blousen, Frau Commerzienrat Schneider 10 M., Freifrau v. Bodman 20 M., Ungen. 10 M., Frau Geheimrath Mittel 5 M., Frau Oberlandesgerichtsrath Wles 10 M., Freifrau v. Meyern-Hohenberg 10 M.; für das Fürsorgeheim insbesondere: Frau Lazarus Bar. Wwe. 3 M., Ungen. 1 M., Fräulein Philipp 1 M., Fräulein Ernst 2 Unterstücke, Ungen. 30 M., Frau Geheimrath Haas 5 M., Frau Geyer 6 Paar woll. Hosen, Hr. Kaufm. Boländer 16 m Rockstoff und 15 m Baumwollstoff. — Für alle diese Gaben sagen wir herzlichsten Dank und bitten freundlichst um weitere Zuwendungen.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1896.

Der Vorstand.

## Thierschutzverein Karlsruhe.

Wir bringen zur Kenntnis unserer verehrten Mitglieder, daß Vogelfutter gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte bei den Herren Samenhändler  
**Busse (Firma Manning), Kaiserstraße 82,**  
**Frohmüller, Erdbrunnenstraße 32, und**  
**Weiss, Jähringerstraße 96,**  
bezogen werden kann.  
Wir knüpfen hieran die Bitte, nur bei dem einmal gewählten Samenhändler das Futter weiter beziehen zu wollen.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1896.

Der Vorstand.

## Freiwillige Versteigerung.

Samstag den 19. Dezember 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 im Auftrage des Herrn Kaufmann Karl Burger hier öffentlich gegen baare Zahlung:  
sechszehntausendvierhundert Cigarren verschiedener Sorten (Pfälzer, Java- und Sumatra-Deckblatt mit gemischter Einlage).

Karlsruhe, den 15. Dezember 1896.

21.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Wohnungen zu vermieten.

— Kaiserstraße 205 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, Glasabschluss und Wasserleitung per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Futterladen.

3.1. In Folge Besetzung wird

### Karl-Friedrichstraße 19,

2 Treppen hoch, eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April 1897 frei und kann, wenn nötig, auch früher bezogen werden.

3.1. Auf 1. April 1897 habe ich in meinem Hause Hebelstraße 23 den 4. Stock (3. Etage), bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten.

**Friedrich Hafner,**  
Tapetengeschäft.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Eine Beamtenfamilie ohne Kinder sucht auf 1. April eine Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Zugehör in ruhigem Hause. Offerten bittet man unter Nr. 8882 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* 2.1. Eine Dame sucht im westlichen Stadtteil bis zur Lessingstraße auf 1. April 1897 eine Wohnung in gutem Hause von 5 Zimmern mit Zubehör zum Preise von 600—700 Mark. 1. Stock ausgeschlossen, 3. Stock bevorzugt. Offerten unter Nr. 8872 an das Kontor des Tagblattes.

## Gesucht

wird auf April eine Wohnung von 3—4 Zimmern in der Oststadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8874 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

41.

## Gesucht

wird per 1. April 1897 eine schöne Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zugehör, sowie mittelgroße Magazin- und Comptoir-Räumlichkeiten für ein ruhiges Geschäft. Offerten unter Nr. 8877 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 66 im 4. Stock.

\* Grenzstraße 26 ist im 2. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Januar zu vermieten.

\* Ein unmobliertes, beheizbares Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Marienstrasse 87 im 2. Stock links.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf 1. Januar sehr billig zu vermieten: Herrenstrasse 17 im 2. Stock.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\* Eine freundliche Schlafstelle ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Schützenstrasse 61 im 3. Stock.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\* Eine bessere Schlafstelle ist zu vermieten: Kronenstrasse 47 im 4. Stock.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Gesucht werden auf den 1. oder 15. Januar 1897 3 gut möblierte Zimmer (2 Schlaf- und 1 Wohnzimmer zwischen beiden), möglichst im Zentrum der Stadt gelegen. Offerten bittet man unter Nr. 8838 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein anständiges Mädchen sucht sofort ein einfach möbliertes Zimmer mit Kochofen. Zu erfragen Fasanenstrasse 53 im 3. Stock.

\* Auf 1. Januar schön möbliertes Zimmer, Südnacht, 2. oder 3. Stock, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. H. postlagernd hier erbeten.

**Dienst-Anträge.**

Ordnentliches, reinliches Dienstmädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf 1. Januar gesucht: Jähringerstrasse 84 im 3. Stock.

\* Auf 1. Januar wird ein fleißiges Mädchen gesucht, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann: Viktoriastrasse 7.

\* Ein reinliches Mädchen, welches auch waschen kann, wird für alle häusliche Arbeit auf 1. Januar gesucht: Kaiserstrasse 67 im 2. Stock rechts.

\* 2.1. Ein reinliches, zuverlässiges Mädchen, welches Küche und Hausarbeiten gründlich versteht, wird auf 1. Januar zu einer kleinen Familie gesucht. Nur solche mit guten Empfehlungen mögen sich melden. Näheres Karlstrasse 99, Ecke der Südbendstrasse, von 12-5 Uhr Nachmittags.

\* Zum 1. Januar findet ein zuverlässiges, braves Mädchen gute Stelle. Dieselbe muß bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten gut verrichten können. Näheres Bahnhofstrasse 10 im 2. Stock.

\* Für sofort oder auf's Ziel findet ein fleißiges Mädchen zu Kindern und für Hausarbeit Stelle. Näheres Kronenstrasse 27 im 2. Stock.

\* Gesucht wird auf sofort oder auf's Ziel ein jüngeres, ehrliches Mädchen (am liebsten vom Lande), welches sich w'lig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Wilhelmstrasse 8, parterre.

\* Gesucht für 1. Januar eine tüchtige Köchin mit guten Zeugnissen. Sich zu melden: Amalienstrasse 81 im 2. Stock.

**C.** Ein im Kochen und in den übrigen häuslichen Arbeiten erfahrendes Mädchen, welches schon in guten Häusern in Stellung war, findet bei einer Dame bei hohem Lohn sehr gute Stelle; ebenso finden mehrere Mädchen, welche etwas kochen können, sehr gute Stellen für sofort und auf's Ziel durch Frau Rast, Waldstrasse 29 im 2. Stock.

Auf 1. Januar wird ein anständiges Mädchen gesucht, welches nähen und bügeln kann, in die Zimmer und zu größeren Kindern. Zu erfragen Friedrichsplatz 8 im 4. Stock, Morgens zwischen 10 und 12 Uhr und Nachmittags zwischen 3 und 6 Uhr.

**U.Sch.** Köchinnen aller Art, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen zc. finden sofort und auf's Ziel Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstrasse 3, 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein anständiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht Stelle auf 1. Januar. Zu erfragen Marienstrasse 19, eine Treppe hoch.

\* Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, sucht Stelle auf 1. Januar. Zu erfragen Werberplatz 50 im 3. Stock rechts.

**Kapital auszuleihen.**

\* **5500** Mark auszuleihen sofort gegen genügende Sicherheit. Offerten unter Nr. 8873 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**40000-42000 Mark** zu 4 1/2 % auf 2 Hypothek von einem pünktlichen Zahler auf 1. April gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 8881 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**6000 bis 8000 Mark** \*2.1.

werden als II. Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler auf ein rentables Haus sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 8875 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Hypothek-Gesuch.**

3.1. Auf 1. Februar 1897 wird eine Hypothek, 60 % der Einschätzung, auf ein Haus in sehr günstiger Lage gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 8876 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Für Karlsruhe und Umgebung**

sucht eine leistungsfähige Pfälzer Weingroßhandlung einen tüchtigen, soliden Herrn als Vertreter. Die Firma vergütet hohe Provision und kann bei einigem Fleiße sehr gutes Einkommen verdienen. Reflektanten wollen Offerte unter Nr. 8878 an das Kontor des Tagblattes zur Weiterbeförderung gelangen lassen.

**Stelle-Antrag.**

Für ein größeres Assurance-Büreau wird zum sofortigen Eintritt ein junger Mann gesucht. Offerten unter Nr. 8883 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein kräftiges, anständiges **Spülmädchen** wird sofort gesucht: Gasthaus zur goldenen Traube.

**Eine saubere Lauffrau**

für einige Stunden des Vormittags gesucht: Amalienstrasse 51 im 3. Stock.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Ein tüchtiges und ehrliches Mädchen, welches gut waschen und putzen kann, auch gut empfohlen wird, nimmt noch einige Kunden an. Zu erfragen Kaiserstrasse 187, 2 Treppen hoch, Vorderhaus

**Ein Haararmband**

wurde gefunden und ist gegen Einrückungsgebühr abzuholen: Bahnhofstrasse 6 im 2. Stock.

**Bugelaufen**

ist ein gelber Spitzer. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr und das Futtergeld. Zu erfragen in der Hauptwerkstätte hier bei **Adolf Maier** von Ettlingen.

**Ein Schoßhündchen**

ist zugekauft: Abzuholen Ruppurrerstrasse 96 im 4. Stock.

**Ein Haus** mit Einfahrt u. großem

Winterplatz, Magazin und Werkstätte, in der Kriegstrasse, nächst dem Hauptbahnhof, ist bei geringer Anzahlung preiswerth veräußlich. Für Spekulantien und Gewerbetreibende empfehlenswert. Reflektanten belieben ihre Adresse unter **A. Z. 640** bei **Rudolf Mosse** hier niederzulegen.

**Pianino,**

ein gut erhaltenes, ist preiswerth zu verkaufen: Kaiser-Mülee 9 im 3. Stock links.

**Auszug-Tisch,**

ovaler, nebst 12 Stühlen, sämtlich aus Eichenholz, zu verkaufen: Stefanenstrasse 85, 2. Stock.

**Sopha,**

gebrauchtes, aber noch gut erhaltenes (Feder- und Stuhlzug) ist für M. 15.- zu verkaufen: Kaiserstrasse 205 im 3. Stock rechts.

\*2.1. **Plüschgarnitur,**

eine wenig gebrauchte, bestehend aus 1 Sopha und 6 Stühlen, hat im Auftrag ganz billig abzugeben: **W. Kirchenlohr**, Tapezier und Dekorateur, Bürgerstrasse 8, parterre.

**Puppenzimmer u. Puppentische,**

sehr schön eingerichtet, ein Baukasten (zweistöckiges Schweizerhaus), passend für größere Knaben, und ein Kindertischchen mit 2 Schubladen sind billig zu verkaufen: Birkel 30 im 3. Stock links.

\* **Ein schöner Puppenherd** mit Einrichtung und ein Puppenwagen sind billig zu verkaufen: Margrafenstrasse 34 im 4. Stock.

**Gelegenheitskauf.**

\* Ein grüner Amazonenpapagei, sehr zahm, gutsprechend und nicht schreiend, ist sammt Käfig billig zu verkaufen. Auskunft ertheilt **Karl Frohmüller**, Erbprinzenstrasse 32.

**Collie, schottische Schäferhunde.**

\*2.1. Ein Wurf mit prima Stammbaum ist abzugeben bei

**K. Scheer**, Kaiserstrasse 221.

**Tanz-Unterricht.**

18.1. Sonntagskurse beginnen am 3. Januar. Wochentagskurse Samstag den 9. Januar. Gest. Anmeldungen baldigst erbeten.

**Aug. Ehmer**, Institut-Tanzlehrer, Kaiserstrasse 170.

**Kirsch- u. Zwetschgenwasser,**

garantirt rein, empfiehlt billigst 6.1.

**F. X. Rathgeb**, vorm. **Friedr. Maisch** Hofl., Ludwigsplatz 57.

**Aechten arab. Mocca, feinste Qualität, Roh-Kaffee,**

per 1 Pfund M. 1.40, 1.60, 1.80, stets frisch

**gebrannten Kaffee, Perl- und Flachbohnen,**

per 1 Pfd. M. 1.20, 1.40, 1.60, 1.80, 2.-,

**Hansa- & Elefanten-Kaffees** in Packeten, sowie **Malzkaffee** in 5 Sorten, offen und in Packungen,

empfehlen in nur besten, preiswürdigen Qualitäten

**A. van Venrooy,**

2.1. Ecke Leopold- und Eosienstrasse.

**Thee! Thee!**

als **Weihnachtsgeschenk** geeignet, in eleganten 1 Pfd., 1/2, 1/4, 1/8 Pfd.-Dosen von **M. 3.-** an das Pfd. empfiehlt

**S. Blum,**

Theehandlung, Adlerstrasse 15, kein Laden.

**Für Säuglinge**

ist die beste Nahrung Kuhmilch von wirklich gesunden, auf Tuberkulose geprüften Thieren, welche nur mit **Trockenfutter** gefüttert werden.

Dieses bietet hier nur allein die unter **Controle des Ortsgesundheitsrathes** stehende

**Milchkuranstalt**

**E. Birkenmeier,**

17 Kriegstrasse 17.

**Marzipan**  
in Theegebäd und Kartoffeln,  
frisch eingetroffen bei  
**S. Blum,**  
Adlerstraße 15, parterre,  
kein Laden.



**Sente frisch eintreffend:**

	per Pfd.
Feinste holl. Angelschellfische	Mt. —.25,
Cabeljan . . . . .	Mt. —.30,
Schollen . . . . .	Mt. —.40,
Tafelzander . . . . .	Mt. —.70,
Soles . . . . .	Mt. 1.50,

Schwarzwälder Schänfele,  
Schwarzwälder Dürstfleisch,  
Delicateßschinken,  
Göttingerwurst,  
Gänseleberwurst,  
Gänseleber-Galantine  
empfehl

**J. Klasterer,**  
Kaiserstraße 100.

3.1. **Zu**  
**Weihnachten:**

Schinken, gekocht,  
Schinken zum Rohessen,  
Schinken zum Kochen,  
Büge,  
Rollschinken,  
farc. Kapaun,  
ff. Gänseleberwurst,  
Trüffelwurst,  
Kapaunenwurst,  
Göttingerwurst,  
Salami,  
Zungenroulade,  
Schinkenroulade,  
frische und geräuch. Lyoner-  
wurst in allen Größen,  
fein. Schwartenmagen  
in allen Größen,  
Preßköpfe in allen Größen,  
verschied. Sorten Leberwurst  
in allen Größen  
empfehl

**Ludw. Käppele.**

**Englische**  
**Peppermints-Lozenges**  
von **R. Johnston - Buttler -**  
**Savory & Moore**  
neue Zusendungen empfiehlt  
**Friedrich Blos,**  
Grossh. Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Détail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.2. **Das Möbelmagazin**  
von  
**Albert Oberst,**  
221 Kaiserstraße 221,  
Karlsruhe,

empfehl sein reich assortirtes Lager  
in Neuheiten zu passenden

**Weihnachts-Geschenken:**

- |                   |                      |
|-------------------|----------------------|
| Kanapes,          | Bücher-Etagères,     |
| Divans,           | Noten-Etagères,      |
| Chaises-longues,  | Garderobekästen,     |
| Fantenis,         | Handtuchhalter,      |
| Robestühle,       | Hausapotheken,       |
| Klavierstühle,    | Brankschäfte,        |
| Schreibstühle,    | Säulen,              |
| Schauelstühle,    | Toilettenpiegel,     |
| Goldstühle,       | Rezitonschäfte,      |
| Arbeitsstische,   | Schliffelstischen,   |
| Servirtische,     | Tabourets,           |
| Spieltische,      | Consoles,            |
| Bauernstische,    | Paravents,           |
| Schreibtische,    | Spiegel,             |
| Auszugstische zc. | Buffets u. Verticos. |
- Billigste Preise.

NB. An den Sonntagen bis Weihnachten  
ist mein Laden bis 7 Uhr Abends geöffnet.

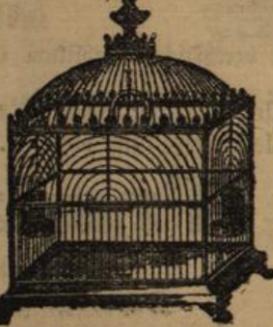
**Erstes Spezialgeschäft**  
für  
**Bürsten- und Kamm-**  
**Garnituren**

in **Elfenbern, Schildpatt**  
und **Imitation.**

**Billigste Preise.**

**Ries,**  
Friedrichsplatz 4, nächst der Hauptpost.

4.2. **Vogelkäfige**  
und  
**Ständer**



von den einfachsten  
bis zu den feinsten  
empfehl in reicher  
Auswahl

**Joseph Meess,**  
Ferd. Prinz Nachfolger,  
Erbsprinzenstr. 29.

Mein Laden ist bis Weihnachten auch Sonntags  
geöffnet.

**Erstes Spezialgeschäft für**  
sämmliche  
**Kammwaaren.**  
Neuheiten in Einsteckkämmen, Haarnadeln, Pfeilen, Locken-, Seiten- und Nackenkämmchen.  
**Billigste Preise.**  
**Ries,**  
Friedrichsplatz 4, nächst der Hauptpost.

6.1. **Neujahrs-**  
**Glückwunschkarten,**  
**Besuchskarten**  
in geschmackvoller Ausführung  
zu den billigsten Preisen.  
**Herm. Schmidt Nachf.,**  
**L. Wohlschlegel,**  
Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstr.

**Schaukelpferde**

werden reparirt,  
**Möbel und Betten**

neu angefertigt und aufgearbeitet,  
**Stickerelen**

8.7. montirt, billigt.

**W. Ziegler, Sattler u. Tapezier,**  
Ad. Nölcke's Nachfolg.,  
Sofienstraße 13.

**Passende**  
**Weihnachtsgeschenke!**

in antiken Porzellanen, Möbeln, Waffen aller Arten, alten Dekorationsgegenständen, Nippfachen, sowie eine große Auswahl moderner und alter Del-Gemälde von den billigsten bis feinsten Werken, Kupferstiche, Zeichnungen, Bücher, darin alte und neue wissenschaftliche Werke, Romane, Erzählungen, illustrierten Zeitschriften, theils in Prachteinbänden, empfehl die

**Kunst- und Antiquitätenhandlung**  
von  
**S. M. Fischl,**  
Kaiser-Passage 38 u. 40,  
Karlsruhe.



**Kochgeschirre**  
aller Art  
empfehl zu billi-  
gsten Preisen  
**Otto Buttner,**  
Kaiserstrasse 189,  
Ecke der Hauptstr.

**Uhrketten  
u. Châtelainen**  
für Damen und Herren die  
modernsten Sachen  
empfiehlt  
**Friedrich Blos,**  
Grossh. Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Détail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

**Briefpapiere**  
in einfachen bis zu den feinsten  
Packungen zu sehr billigen Preisen.  
**Ludwig Zipperer,**  
Kaiserstrasse 123.



3.1. **Sieg- und  
Sitzpuppenwagen,**  
engl. Façon, von 2.50 bis 12.— Mk.  
empfiehlt  
**Karlsruher Bazar,  
Jac. Geiger,  
Kaiserstrasse 133.**

**Billigste Bezugsquelle**  
für **ächttes Porzellan,  
Waschgarnituren und  
Glas** bei  
**W. Lichtenfels,**  
Friedrichsplatz 9.  
Die Preise sind an den Schaufenstern  
erschichtlich.

**Hotel Monopol.**  
6.1. **Täglich frische Austern.**

Am 17. Dezember  
werden eine Anzahl  
**complete Herren-Anzüge,**  
die im Schaufenster gelegen, fast  
**zur Hälfte des Ankaufspreises**  
abgegeben.  
**H. Breitbarth,**  
Karlsruhe,  
Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

**Linoleum,**  
Delmenhorster und Rixdorfer Fabrikate,  
Stückwaare, abgepaßte Vorlagen u. Läufer  
in allen Größen und Preislagen,  
auch **Cocos-Läufer** und **Angora-Felle**  
empfiehlt  
**Karlsruher Tapetenfabrik-Niederlage  
L. Grosbernd,**  
Waldstraße 28.

4.3. **Zum bevorstehenden  
Weihnachtsfest**  
empfehle ich als das geeignetste Geschenk eine  
**Nähmaschine.**  
Ich führe nur Fabrikate  
**allerersten Ranges**  
und lade ein verehrliches Publikum zur Besichtigung meines großen Lagers er-  
gebenst ein.  
Alleinvertretung von **Frister & Rossmann.**  
Alleinvertretung von **G. M. Pfaff.**  
**Franz Mappes,**  
Karlsruhe, Kaiserstrasse 128.  
Cataloge gratis und franco.  
10.9.



**Hoerth, Däschner & Co.**  
 (J. Th. Hoerth),  
 Groß-Handlung  
 photogr. Artikel,  
 140 Kaiserstr.,  
 2. Stock,  
 neben Brauerei  
 Moninger,  
 empfehlen als  
**Weihnachtsgebente**  
 für Alt und Jung:

6.4. **Neuheiten in Photogr. Apparaten.**

solide, billige bis zu den feinsten.  
 Illustrierter Katalog zu Diensten.  
 Jede Auskunft und Unterweisung wird bereitwillig  
 gegeben.  
 Dankezimmer unentgeltlich zur Verfügung.

3.8 **Friedr. Weber,**  
 Kaiserstr. 207,  
 empfiehlt zu billigsten  
 Preisen:  
 Spazierstöcke,  
 Pfeifen,  
 Meerscham-  
 waaren,  
 Bernstein-  
 spitzen etc.

Meine reich  
 illustrierte  
 Preisliste  
 sende gratis  
 und franco.

**Wellen-  
 bad-  
 schaukeln.**

**Gustav Boegler,**  
 Fabrik für praktische Badeapparate,  
 18 Kurvenstrasse 18.

**Preisgekrönte Pianos**  
 aus der Fabrik —  
**A. Ohnimus**  
 zählen betr. Solidität  
 und Tonschönheit aner-  
 kannt zu den besten  
 Fabrikaten. Dieselben  
 sind zu billigen Fab-  
 rikpreisen in Buch-  
 baum und schwarz auf  
 Lager beim Vertreter

**O. Laffert Nachf. (Hugo Kuntz),**  
 Musikal. u. Musikinstrumentenhdl., Kaiserstr. 114

5% Ital. Rente, 3% garant. Ital. E.-B.-Obligationen,  
 3% Livorneser E.-B.-Obligationen, 5% Toscaner  
**Centralbahn-Obligationen.**

2.1. Da für die Auszahlung des Januar-Coupons in Gold die Vorlage der  
 Stücke auch dieses Mal erforderlich ist, bitte ich, dieselben baldigst bei mir  
 einzureichen  
 Karlsruhe, den 17. Dezember 1896.

**Veit L. Homburger.**

<p>Vorzügliche  <b>Honiglebkuchen</b>          in Verz. u. Handlform,          in j. der Einheitung          von 1 Pfund an.  <b>Haselnusslebkuchen,</b>          Basler Leckerli,          Nürnberger Brenden,  <b>Springerlein,</b>          saftige Mandelbackereien,  <b>Früchtebrot,</b>  <b>Marzipan,</b>          Quittenspeisen,          Chocolate-Artikel,          feinste  <b>Bonbons</b>          in allen Gattungen,  <b>Bonbonnières,</b>          Schaumconfect          u. s. w.</p>	 <b>Karl Kaufmann,</b> <b>Conditor,</b> Ludwigplatz 61, zeigt hiermit die Eröffnung seiner <b>Weihnachts-          Ausstellung</b> ergebenst an und ladet zum Besuche freundlichst ein. 	<p>Hochfeine  <b>Orangen-          Punsch-Essenzen,</b>          eigenes Fabrikat,          Rum, Arac, Cognac,  <b>Malaga, Madeira,</b>          Sherry, Portwein,  <b>Tokayer.</b>          Verschiedene feine und          mittelfeine  <b>Liqueure,</b>          Kirschenwasser.          Niederlage von          Kohler, Suchard,  <b>Hildebrand.</b>          Candirte Früchte,          Citronen und Orangen.</p>
---	--	---

**Gelegenheitskauf.**

Ein sehr passendes und stets sehr willkommenes

**Weihnachts-Geschenk**

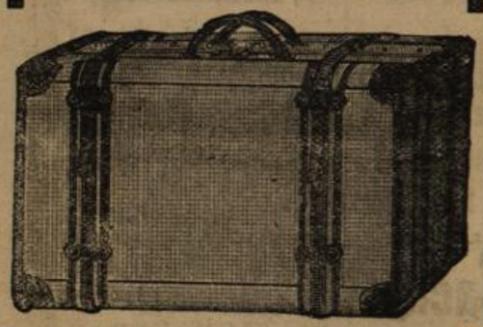
ist ein schöner

**Pelzmuff.**

Ich habe circa **600** einzelne **Pelzmuffe** aus allen  
**Pelzsorten** zusammengestellt und verkaufe diese zu den  
 denkbar billigsten Preisen.

**Kürschner C. A. Zeumer,**  
 127 Kaiserstraße 127.

**Nacht-Ampeln**  
zum Hängen und Stellen,  
auch mit Uhren od. Lichtbildern.  
**Schlafzimmer-Ampeln**  
empfiehlt in grosser Anzahl  
**Friedrich Bloss,**  
Grossh. Hoflieferant.  
F. Wolff & Sohn's Detail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.



**Holzkofer**  
für Herren und Damen,  
**Handkofer**  
von 2 Mk. an bis zu den Feinsten,  
durchweg eigenes Fabrikat  
42. empfiehlt  
**Eduard Mozer, Sattler,**  
235 Kaiserstrasse 235.

**Putztücher.**  
Putztücher, weich und groß, das  
Stück 20 Pfennig  
bei  
**Franz Perrin,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Kaiserstrasse 124b.

**Restoration Gerstenäcker,**  
Kapellenstrasse 58.  
Heute sowie jeden Dienstag und Donnerstag  
**Schlachttag.**  
Auch ist fortwährend reines Schweineschmalz  
per Pfund 75 Pf. zu haben.

**Schwarzwaldverein**  
— Section Karlsruhe. —  
Donnerstag den 17. Dez. 1896  
**Vereinsabend**  
im Tannhäuser (Jagdzimmer).  
Vortrag: Kunstgeschichtliches aus Tyrol  
Fortsetzung.

**Französischen Cognac,**  
vorzüglich, die Flasche zu 4 Mark, hat  
abzugeben  
**Hotel Stoffleth,**  
Karl-Friedrichstrasse 28.

**Massage**  
für Herren und Damen  
im Friedrichsbad . . . Mk. 1.—  
10 Karten . . . . . " 8.—  
außerhalb der Anstalt . . . " 1.20.

Als  
**Weihnachtsgeschenk**  
geeignet wird am 16., 17. und 18. Dezember ein  
großer Posten **besserer Knabensachen** und zwar An-  
züge, Paletots und Hosen  
zur Hälfte des bisherigen Preises abgegeben.  
**N. Breitbarth,**  
Karlsruhe,  
Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

**Neuheiten**  
in 1897<sup>er</sup> Abreisskalendern  
in grösster Auswahl.  
**Herm. Schmidt Nachf.,**  
**L. Wohlschlegel,**  
Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

**Danksagung.**  
Für die überaus herzliche, wohlthuende Teilnahme, welche  
uns aus allen Kreisen der hiesigen Stadt beim Hinscheiden unseres  
innigst geliebten Gatten und Vaters, des  
**Herrn Alt-Oberbürgermeister und Buchdruckereibesitzer**  
**Jakob Malsch**  
entgegengebracht wurde, sprechen wir unsern tiefgefühlten  
Dank aus.  
Karlsruhe, den 15. Dezember 1896.  
**Frieda Malsch, geb. Schmitt,**  
**Karl Malsch, cand. jur.**

# Abtheilung für Confection.

Für den **Weihnachts-Verkauf** sind zu außergewöhnlich billigen Preisen zurück-  
gesetzt:

- Winterjacken**, moderne Formen, **M. 9.— bis 35.—**  
(früherer Preis bis 60 Mark).
- Winter-Capes**, schwarz und farbig, **M. 10.— bis 45.—**  
(früherer Preis bis 90 Mark).
- Winter-Costümes**, darunter elegante Modelle, **M. 15.— bis 50.—**  
(früherer Preis bis 100 Mark).
- Seidene Blousen und Sammt-Blousen** **M. 6.—, 10.—, 15.—, 19.—.**
- Gesellschafts-Blousen** aus hellen Seidenstoffen **M. 15.—.**
- Seidene Unterröcke** in schönen Mustern **M. 8.50, 12.—, 15.—, 20.—.**
- Morgenröcke** aus schweren Stoffen **M. 6.50, 8.50, 9.50, 12.— etc.**

## S. Model.

### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 17. Dezbr. Abtheilung **A**  
(rote Abonnementskarten). 23. Abonnem.-  
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die verkaufte**  
**Braut.** Komische Oper in 3 Akten von K.  
Sabina. Deutsch von Max Kalbeck. Musik  
von Friedrich Smetana. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.  
Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 18. Dezember. Abtheilung **C**  
(graue Abonnementskarten). 23. Abonnem.-  
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Flut-**  
**geist.** Lyrische Oper in 3 Akten nach George  
Sand und Paul Meurice von Louis Gallet,  
Deutsch von Emma Klingensfeld. Musik von  
P. und L. Hilmacher. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Samstag den 19. Dezember. Abtheilung **B**  
(gelbe Abonnementskarten). 23. Abonnem.-  
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die goldne**  
**Eva.** Lustspiel in 3 Akten von Franz von  
Schönthan und Franz Koppel-Elsfeld. An-  
fang 7 Uhr.

Sonntag den 20. Dezember. 8. Vorstellung  
außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Neu  
einstudirt: **Prinzessin Goldhaar.** Zau-  
bermärchen mit Gesang und Tanz in 5 Bil-  
dern und einem Vorspiel von Ludwig Kaupp  
Musik von Gustav v. Rößler. Anfang **halb**  
**6 Uhr.**

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß  
eine erwachsene Person ihren Platz mit einem (noch  
schulpflichtigen) Kinde theilt, oder, daß für zwei  
Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird. — Der  
Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung  
findet statt: an die Abonnenten des Gr. Hoftheaters  
am Montag den 14. Dezember an der Kasse im  
Vestibule des Hoftheatergebäudes und zwar: an  
die Abonnements-Abtheilung A von 11—12 Uhr  
Vormittags, an die Abtheilung B von 12— $\frac{1}{2}$  1 Uhr  
Mittags und an die Abtheilung C von  $\frac{1}{2}$  1—1 Uhr  
Nachm. — Der allgemeine Vorverkauf (an Stelle  
der Vorverkäufe) von Dienstag den 15. bis einschl.  
Samstag den 19. Dezbr., jeweils von 9—12 Uhr  
Vorm. und von 3—5 Uhr Nachm., und zwar am  
Dienstag den 15. Dezbr. Vorm. an der früheren  
Tageskasse im Hoftheater (Seiteneingang), in der  
übrigen Zeit im Vorverkaufsbüreau.

Montag den 21. Dezember. Theater in  
Baden. 11. Vorstellung außer Abonnement.  
Zum 1. Male: **Prinzessin Goldhaar.**  
Zaubermärchen mit Gesang und Tanz in 5  
Bildern u. einem Vorspiel von Ludw. Kaupp.  
Musik von Gustav v. Rößler. Anfang **halb**  
**6 Uhr.**

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine  
erwachsene Person ihren Platz mit einem (noch  
schulpflichtigen) Kinde theilt, oder, daß für zwei  
Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.

134 Kaiserstraße 134. 134 Kaiserstraße 134,  
neben dem Friedrichsbad.

**Größte Auswahl.**  
**Grosse sächsische**  
**Christbaumschmuck-Ausstellung.**

Die **Sächsische Christbaumschmuck-Niederlage** empfiehlt  
ihr reich sortirtes Lager der reizendsten Neuheiten, den Baum schön zu  
schmücken, zu äußerst billigen Preisen.

**Engel, Baumspitzen, Lametta, Lichter und Lichterhalter**  
**— grösste Auswahl. —**

Bitte die verehrlichen Herrschaften, ihren Bedarf möglichst frühzeitig  
zu befehlen, damit an den letzten Tagen der Andrang nicht wieder zu  
stark wird.

Bereine und Wiederverkäufer erhalten Extra-Rabatt.

Nur 134 Kaiserstraße 134, neben dem Friedrichsbad.

**Sächsische Christbaumschmuck-Ausstellung.**

Bitte genau auf Hausnummer zu achten, da ich nur **Specialität**  
in **Christbaumschmuck** und keinerlei andere Artikel führe.

**Militärverein  Karlsruhe.**

3.1. Unter dem Protectorate Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs.

**Montag den 28. Dezember d. Js., Abends 8 Uhr, findet im großen**  
**Saale der Festhalle unsere**

**==== Weihnachtskinderbescherung ====**

statt, wozu unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst eingeladen  
werden.

**Vereins- und Verbandsabzeichen** ist anzulegen.  
Die **Ausgabe der Gabenkarten** erfolgt **jeweihs Abends von 8—10 Uhr**  
und zwar am

**Montag den 21. Dezember d. Js.** bei Kamerad Maier (Gambrinusshalle),  
**Dienstag den 22. Dezember d. Js.** bei Kamerad Böhringer (Wolfschlucht),  
**Mittwoch den 23. Dezember d. Js.** bei Kamerad Bertsch (Goldener Hirsch).

**Der Vorstand.**



8.3.

# Photographie-

*Albums, Ständer, Paravents, Rahmen etc.*

empfiehlt das *Neueste*

**Friedrich Blos,**

*Grossherzoglicher Hoflieferant,*

**F. Wolf & Sohn's Détail.**



Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Kaiserstr. 104, Ecke der Herrenstr.

**Neuheit!**

**Neuheit!**

Für Holz- und Leder-Brandmalerei

## Gebläse-Automat

(D. R. G. No. 66 053).



**Einfachster und praktischster Ersatz des Handgebläses.  
Beide Hände frei zum Zeichnen.**

Durch diesen äusserst einfachen Automaten fällt das lästige und sehr ermüdende Drücken des Hand-Gebläses vollständig weg, da der Automat das Gebläse selbstthätig ersetzt und den Brennstift unaufhörlich in der gleichen zum Brennen nöthigen Glut erhält.

Der Gebläse-Automat wird unstreitbar die Lust zur Holzbrandmalerei erhöhen und ist durch seine äusserst solide Ausführung unverwüsthlich.

**Emil Kohm, Karlsruhe**  
**(Inhaber Zipfel & Edelmann).**

Fabrik-Niederlage zu Original-Preisen bei den Herren **Carl Roth**, Hofdrogerie, Herrenstrasse 26, **Friedr. Kohm**, Kaiserstrasse 134, und **Herm. Schmidt Nachfl.**, **L. Wohlschlegel**, Kaiserstrasse 159.



## Krüge, Kannen und Seidel für Wein, Bier etc.



in gesponnenem Glas mit versilbertem Beschlag, in Kupfer, Glas oder Steingut mit Malerei und Sinnsprüchen

2.1.

in grosser Auswahl bei

**Friedrich Blos,**

*Grossh. Hoflieferant,*

**F. Wolf & Sohn's Détail,**

Kaiserstrasse Nr. 104, Ecke der Herrenstrasse.

Druck und Verlag des G. v. Rütterschen Lithographischen Anstalt, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.